

## Antrag - öffentlich -

### Beratungsfolge:

### Drucksachen-Nr.: 200/2009/9

Ortsrat Laatzen	am 03.12.2009	TOP:
Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Feuer- schutz	am 14.12.2009	TOP:
Verwaltungsausschuss	am 17.12.2009	TOP:
Rat der Stadt Laatzen	am 17.12.2009	TOP:

SPD-Fraktion im OR Laatzen

Laatzen, den 17.11.2009

**Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010  
- Änderungsantrag zum Haushaltsentwurf 2010  
- Teilhaushalt 67 / Produkt 671100  
- Antrag der SPD-Ortsratsfraktion**

<u>Änderungsantrag:</u>
-------------------------

Ziel:

	Eingang zum Park der Sinne attraktiver gestalten
--	--

Kennzahl:

	Planung in 2010	100%
--	-----------------	------

Begründung: Der Park der Sinne ist eine über die Regionsgrenze hinaus bekannte Einrichtung und ein beliebtes Ausflugsziel für die ganze Familie. Der Park dient seinen Besucherinnen und Besuchern als Stätte der Ruhe, der Erholung, der Besinnung. Er ist ein idealer Raum für Begegnungen, kulturelles Leben und Veranstaltungen aller Art.

Der Park der Sinne wird nach wie vor von der Bevölkerung sehr gut angenommen und stellt damit einen wichtigen Baustein für die Verbesserung der Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger von Laatzen dar. Mit seiner großen Erlebnisvielfalt und seinen zahlreichen Attraktionen bietet er weiterhin sehr gute Voraussetzungen für eine

Erfolg versprechende touristische Entwicklung. Vor diesem Hintergrund sind weitere nachhaltige Maßnahmen zur qualitativen Aufwertung des Parks zu ergreifen.

Mit der Eröffnung des Lighting-Design-Konzepts im August des Jahres und der Nacht der Sinne wurden bereits weitere Schritte getan, um die Attraktivität des Parks zu erhalten und zu steigern. Die Anstrengungen der Stadt dürfen sich allerdings nicht auf das Innere des Parks beschränken. Auch die Zugänge zum Park müssen diesen Entwicklungen folgen.

Mit dem Lichtkonzept kann der Park künftig stärker bei Dunkelheit besucht werden. Ziel muss es daher sein, den Zugang zum Park so zu gestalten, dass er auch bei Dunkelheit sicher von den Besucherinnen und Besuchern genutzt werden kann. Wegen seiner Nähe zur Straßenbahnhaltestelle „Park der Sinne“ bietet sich hierzu der barrierefreie Eingang an der Erich-Panitz-Straße an. Im Zuge dieser Prüfungen sollte Kontakt zur Üstra aufgenommen werden, um über etwaige bauliche Maßnahmen eine barrierefreie und sichere Anfahrt für mobilitätseingeschränkte Besucher mit der Linie 1 zu ermöglichen. Zu prüfen sind daher insbesondere die technischen Möglichkeiten für eine bessere Ausleuchtung des Eingangs, der Haltestelle und im Idealfall die Errichtung eines Hochbahnsteigs. Daneben sind weitere Aspekte in die Überlegungen einzubeziehen, die zu einer Verbesserung des Zugangs beitragen können.

Die Verwaltung wird gebeten, bei ihrer Prüfung den Seniorenbeirat der Stadt Laatzen sowie den Förderverein Park der Sinne e. V. einzubeziehen. Ggf. können entsprechende Projekte und Prozesse maßgeblich von den beiden Initiativen selbst angestoßen und entwickelt werden, die von der Verwaltung zu unterstützen und zu begleiten sind.

Alexander Muschal

Vorsitzender der SPD- Fraktion im Ortsrat Laatzen